dggö

14. dggö Jahrestagung

# PROGRAMMHEFT HAMBURG

28. & 29. März 2022

dggō
CAFE
NEU
dggō
BISTRO

# Ökonomik der Pandemie

dggö

14. Jahrestagung

# DER DEUTSCHEN GESELLSCHAFT FÜR GESUNDHEITSÖKONOMIE

Hamburg

**28. und 29. März 2022**

hche Hamburg Center for Health Economics

Universität Hamburg
DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

UKE HAMBURG

WIR SIND AUCH
DIGITAL
FÜR SIE DA!
Einfacher, schneller und jederzeit erreichbar!
Scannen und mehr erfahren.
Mit unseren digitalen Angeboten und Services möchten wir vor allem eines: jederzeit für Sie erreichbar sein. Auf Informationen, Daten und Dokumente können Sie ganz einfach und bequem von unterwegs zugreifen. Nutzen Sie dafür z. B. unsere DAK App:
WWW.DAK.DE/DIGITALE-ANGEBOTE
DAK Gesundheit
Ein Leben lang.

# INHALTSVERZEICHNIS


GRUSSWORT DES TAGUNGSPRÄSIDENTEN . . . 3

IHR GASTGEBER . . . 4

TAGUNGSINFORMATIONEN . . . 8

CORONA: HYGIENE- UND SCHUTZKONZEPT . . . 9

REVIEWER . . . 10

ANFAHRT . . . 11

LAGEPLÄNE DER UNIVERSITÄT . . . 15

WEITERE TAGUNGSINFORMATIONEN . . . 20

ABENDVERANSTALTUNG . . . 23

PROGRAMMÜBERSICHT . . . 25

PROGRAMM . . . 28

**Sonntag, 27. März 2022** . . . 29

AB 19:00 NACHWUCHSGRUPPE DER DGGÖ . . . 29

**Montag, 28. März 2022** . . . 29

09:00 – 10:15 AUSSCHUSSSITZUNGEN . . . 29

10:30 – 12:00 ERÖFFNUNGSPLENUM . . . 31

13:10 – 14:30 VORTRAGSSITZUNGEN A . . . 31

14:40 – 16:00 VORTRAGSSITZUNGEN B . . . 35

16:30 – 18:20 PLENUM: AWARD CEREMONY . . . 39

**Dienstag, 29. März 2022** . . . 41

09:00 – 10:20 VORTRAGSSITZUNGEN C . . . 42

10:40 – 11:20 POSTERPRÄSENTATIONEN P . . . 46

11:30 – 12:50 VORTRAGSSITZUNGEN D . . . 48

13:50 – 15:10 VORTRAGSSITZUNGEN E . . . 51

15:20 – 16:30 ABSCHLUSSPLENUM MIT KEYNOTE . . . 55

ECKER + ECKER

Beratung für Hersteller von
Arzneimitteln, Diagnostika und Medizinprodukten

# ECKER + ECKER

bietet **Gesundheitsökonom*innen**
spannende Projekte in einem attraktiven
Arbeitsumfeld.

## INTERESSE?

Besuchen Sie unser Team
hier im dggö-Café
oder kommen Sie zu einem
Speeddating für ein erstes
Kennenlernen.

www.ecker-ecker.de/
karriere-bei-ecker-ecker.html

Ecker + Ecker GmbH · Warburgstraße 50 · 20354 Hamburg · Tel. 040 41330810 · info@ecker-ecker.de

dggō

# WILL KOM MEN

## GRUSSWORT
### DES TAGUNGSPRÄSIDENTEN

Liebe Kolleginnen und Kollegen, sehr geehrte Damen und Herren,

herzlich willkommen zur 14. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Gesundheitsökonomie in Hamburg! Ich freue mich, Sie zu unserer Tagung an der Universität Hamburg zu begrüßen. Für das Hamburg Center for Health Economics (HCHE) ist es eine besondere Ehre, die Tagung nach 2018 erneut durchführen zu dürfen.

Seit über zwei Jahren hält uns Covid-19 in Bann. Höchste Zeit im Rahmen des Tagungsmottos „Ökonomik der Pandemie" die Auswirkungen und Implikationen der Pandemie aus gesundheitsökonomischer Perspektive zu betrachten. Die Paneldiskussion im Eröffnungsplenum wird sich auf zentrale Bereiche des deutschen Gesundheitssystems fokussieren und erörtern, wie gut sie für einen solchen Härtefall vorbereitet waren. Im Rahmen der Preisverleihung für den COVID-19 Paper Special Award werden herausragende Analysen zur Pandemie vorgestellt. In seiner Keynote spricht Prof. Dr. Robert Nuscheler von der Universität Augsburg über die Rolle des Impfverhaltens bei der Bekämpfung von Pandemien. Darüber hinaus erwarten Sie über 180 Vorträge zu aktuellen gesundheitsökonomischen Themen.

Als Tagungspräsident möchte ich mich herzlich bei all jenen bedanken, die zu dieser Tagung beigetragen haben: dem Vorstand und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Geschäftsstelle der dggö, der Universität Hamburg, den Autorinnen und Autoren, den Gutachterinnen und Gutachtern der eingereichten Forschungspapiere, den Kolleginnen und Kollegen aus dem HCHE und den Sponsoren. Mein besonderer Dank gilt der Geschäftsführung des HCHE, Andrea Bükow und Taika Bernhardt, für ihren enormen Einsatz bei der Organisation der Tagung unter den gegenwärtigen schwierigen Umständen.

Ich wünsche Ihnen zwei bereichernde Kongresstage mit spannenden Vorträgen, anregenden Diskussionen und interessanten Gesprächen.

Prof. Dr. Mathias Kifmann
Tagungspräsident

IHR

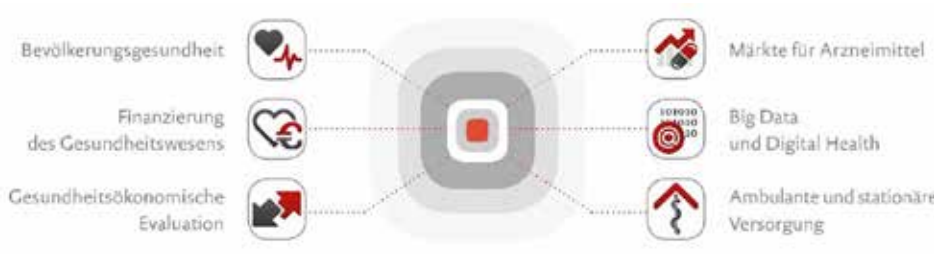
# GASTGEBER

hche | Hamburg Center for Health Economics

# DAS HAMBURG CENTER FOR HEALTH ECONOMICS (HCHE)

Das Hamburg Center for Health Economics (HCHE) ist ein gemeinsames Zentrum von Universität Hamburg und dem Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf. 2011 gegründet, gehört das HCHE zu den größten gesundheitsökonomischen Forschungszentren in Europa.

Über 70 Forschende aus Ökonomie und Medizin arbeiten gemeinsam an Lösungen für die Gesundheitsversorgung der Zukunft. Sechs Bereiche stehen im Mittelpunkt der Forschung:




Das HCHE nutzt die umfangreiche methodische Expertise seiner Mitglieder, um gesundheitsökonomische Evidenz zu erzeugen, die wissenschaftlichen Anspruch mit praktischen Implikationen für Politik und Entscheidungsträger:innen verbindet.

Im HCHE setzen wir uns auch für eine exzellente Ausbildung von Studierenden und Doktorand:innen ein. Der Masterstudiengang „Health Economics & Health Care Management" bildet Fach- und Führungskräfte im Gesundheitswesen aus. Zudem bietet ein eigenes Ehemaligen-Netzwerk den Austausch zwischen Forschung und Praxis – auch nach der Ausbildung.

Weitere Informationen finden Sie auf:
**www.hche.de**

Die Techniker
Immer besser – für dich.
Deshalb kannst du mit der TK-App viele Anliegen rund um deine Krankenversicherung einfach mit dem Smartphone erledigen.
dietechniker.de

Die Veranstalter danken vor allem diesen Organisationen und Firmen für die Unterstützung der 14. Jahrestagung:

Universität Hamburg
DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

DAK Gesundheit

ECKER ECKER

TK Die Techniker

Johnson & Johnson MEDICAL DEVICES COMPANIES

AOK
AOK Rheinland/Hamburg
Die Gesundheitskasse.

BARMER

mcEmpirics

**Medienpartner:**

Thieme

Management & Krankenhaus
Zeitung für Entscheider im Gesundheitswesen

KU GESUNDHEITSMANAGEMENT

# TAGUNGSINFORMATIONEN

## VERANSTALTUNGSORT

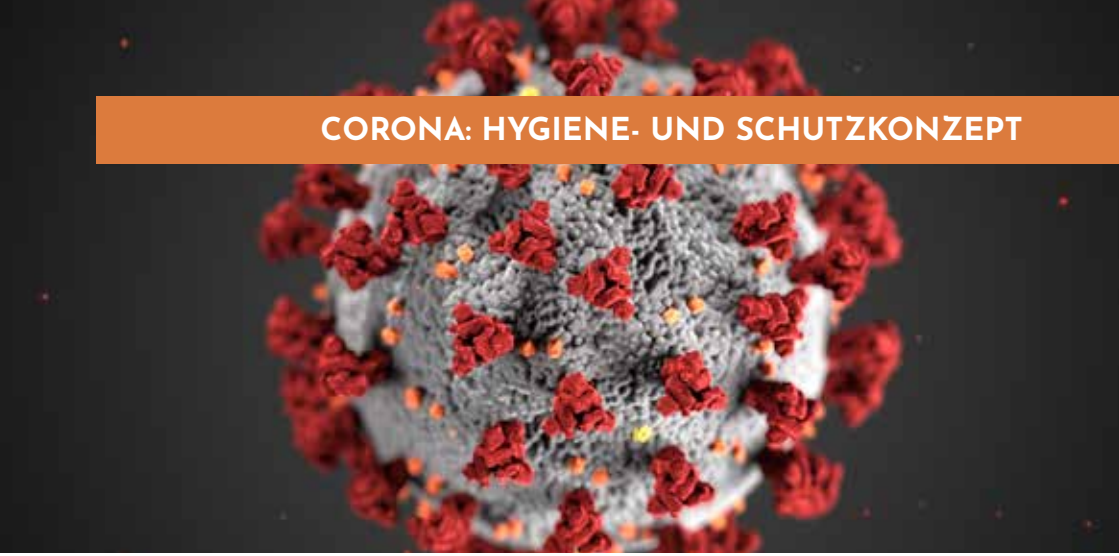
Universität Hamburg (ESA)
Edmund-Siemers-Allee 1
20146 Hamburg

## REGISTRIERUNG & GARDEROBE

Die Registrierung befindet sich im Eingangsbereich des Hauptgebäudes der Universität Hamburg (ESA). Dort können Sie auch Ihre Garderobe abgeben.

## LOKALES ORGANISATIONSKOMITEE

| | |
|---|---|
| **Tagungspräsident** | Mathias Kifmann |
| **Organisationsteam** | Taika Bernhardt<br>Andrea Bükow |



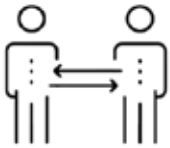
# CORONA: HYGIENE- UND SCHUTZKONZEPT

Für die 14. Jahrestagung gelten die dann gültigen Regelungen der Hamburger Eindämmungsverordnung. Die jeweils aktuelle Fassung finden Sie hier: https://www.hamburg.de/verordnung.

Die Veranstaltung findet als 2G-Veranstaltung statt. Bitte denken Sie an die entsprechenden Nachweise und Ihren Personalausweis.

Grundsätzlich besteht die Pflicht zum Tragen einer FFP2-Maske mit der Maßgabe, dass die Masken bei Ansprachen und Vorträgen durch die jeweils sprechenden Personen abgelegt werden dürfen.

Wir bitten um Einhaltung der bekannten Hygieneregeln:



Die Vorgaben werden bis zur Veranstaltung aktualisiert. Bitte entnehmen Sie eventuelle kurzfristige Änderungen der dggö-Webseite.

# REVIEWER

Ahlert, Marlies
Behrens-Potratz, Anja
Blankart, Katharina
Blome, Christine
Brettschneider, Christian
Breyer, Friedrich
Buchner, Florian
Diserens, Philippe
Dröschel, Daniel
Fachinger, Uwe
Farbmacher, Helmut
Fleßa, Steffen
Geissler, Alexander
Gerfin, Michael
Greiner, Wolfgang
Hajek, André
Henschke, Cornelia
Herr, Annika
Holle, Rolf
Jacobs, Klaus
Jürges, Hendrik
Kesternich, Iris
Köberlein-Neu, Juliane
Kokot, Johanna
König, Hans-Helmut
Landmann, Andreas
Leidl, Reiner
Lorenz, Normann
Lux, Thomas
Marcus, Jan
Mayrhofer, Thomas
Nuscheler, Robert
Panteli, Dimitra
Ried, Walter
Salm, Martin
Schmid, Andreas
Schmitz, Hendrik
Schneider, Udo
Schöffski, Oliver
Schreyögg, Jonas
Schwenkglenks, Matthias
Schwettmann, Lars
Siflinger, Bettina
Spindler, Martin
Stargardt, Tom
Steinert, Janina
Tauchmann, Harald
Van Ewijk, Reyn
Wasem, Jürgen
Wehner, Rosemarie
Welte, Robert
Werblow, Andreas
Wiesen, Daniel
Wild, Eva-Maria
Winter, Joachim
Witte, Julian
Wuppermann, Amelie
Zeidler, Jan
Zerth, Jürgen

# ANFAHRT

## ANREISE MIT DEM AUTO

**Aus Richtung Flensburg/Kiel/Bremen A7 (Elbtunnel)**
Verlassen Sie die A7 an der Abfahrt Stellingen (26) in Richtung Centrum und bleiben Sie auf der Kieler Straße/B4. Folgen Sie dem Straßenverlauf in Richtung Centrum und befahren Sie so die Edmund-Siemers-Allee. Das Hauptgebäude befindet sich links.

**Aus Richtung Berlin A24/Lübeck A1**
Fahren Sie aus Richtung Lübeck kommend von der A1 auf die A24 (Richtung HH/Jenfeld). Verlassen Sie die A24 an der Abfahrt Horner Kreisel und nehmen Sie die erste Ausfahrt (Sievekingsallee). Folgen Sie dem Straßenverlauf und biegen Sie rechts auf die B75 Richtung Centrum ab. Sie fahren in Richtung Centrum und halten sich an der Alster links, bis Sie rechts die Kennedybrücke überqueren. Wenn Sie dem Straßenverlauf folgen, befahren Sie die Edmund-Siemers-Allee. Das Hauptgebäude befindet sich rechts.

**Aus Richtung Bremen A1/Hannover A7**
Fahren Sie von der A7 auf die A1 und weiter auf die A255 Richtung Centrum. Verlassen Sie die Autobahn, ordnen Sie sich links ein und fahren Sie auf die Amsinckstraße/B4. Am Klosterwall biegen Sie rechts ab und überqueren Sie die Lombardsbrücke. Wenn Sie dem Straßenverlauf folgen, befahren Sie die Edmund-Siemers-Allee. Das Hauptgebäude befindet sich rechts.

**Parkmöglichkeiten:**
Tiefgarage Casino Esplanade (Stephansplatz 10), Fußweg ca. 8 Minuten
Parkhaus Gänsemarkt/Dammtorwall (Dammtorwall 5/7), Fußweg ca. 10 Minuten
Contipark Tiefgarage Radisson Blu, Fußweg ca. 8 Minuten

# ANREISE MIT DEM ZUG

**Fernbahnhof Dammtor:**
Fernbahnhof Dammtor: Sie können mit vielen ICE/IC/Regio-Zügen am Bahnhof Dammtor anreisen. Dort den Ausgang „Theodor-Heuss-Platz, Universität" nehmen. Links halten, nach ca. 150 m die Straße überqueren und weiter in die gleiche Richtung gehen. Das Hauptgebäude befindet sich rechts (Edmund-Siemers-Allee 1; Fußweg ca. 4 Minuten).

**Hauptbahnhof:**
Vom Hauptbahnhof fahren Sie mit der S-Bahn (S21 Richtung Elbgaustraße oder S31 Richtung Altona) bis zum Bahnhof Dammtor (Messe/CCH) (Fahrtzeit ca. 2 Minuten). Von dort folgen Sie der der Wegbeschreibung unter „Fernbahnhof Dammtor

Wenn Sie vom Hauptbahnhof zu Fuß zur Universität gehen möchten, verlassen Sie diesen am Ausgang Mönckebergstraße/City und gehen sie nach rechts Richtung Alster. Gehen Sie über die Lombardsbrücke und dann bis zur Kreuzung am Stephansplatz. Am Casino biegen Sie rechts ab und überqueren die Fußgängerbrücke Richtung Dammtor. Gehen Sie einmal durch den Bahnhof und nehmen Sie den Ausgang „Theodor-Heuss-Platz, Universität". Links halten, nach ca. 150 m die Straße überqueren und weiter in die gleiche Richtung gehen. Das Hauptgebäude befindet sich rechts (Edmund-Siemers-Allee 1; Fußweg ca. 25 Minuten).

**Fernbahnhof Altona:**
Falls Sie mit IC/ICE/RE am Bahnhof Altona ankommen, nehmen Sie dort auf Gleis 2 die S31 (Richtung Harburg Rathaus bzw. Neugraben) bis zum Bahnhof/Dammtor (Messe/CCH).

# ANREISE MIT DEM FLUGZEUG

**Hamburg Airport - Helmut Schmidt**

**ÖPNV:**
Vom S-Bahnhof Hamburg Airport (Flughafen) fahren Sie mit der S1 (Richtung Blankenese) bis zum Hauptbahnhof Hamburg und von dort aus mit der S-Bahn (S21 Richtung Elbgaustraße oder S31 Richtung Altona) bis zum Bahnhof Dammtor (Messe/CCH). Die Fahrtzeit beträgt ca. 27 Minuten.

Für diese Fahrt benötigen Sie eine Fahrkarte der Kategorie „Hamburg AB".

**Taxi**:
Mit dem Taxi kostet die Fahrt ca. 25 € und dauert 20-30 Minuten, je nach Verkehrsaufkommen.

## ÖFFENTLICHE VERKEHRSMITTEL (ÖPNV)

Mit dem Bus erreichen Sie die Universität Hamburg vom Hauptbahnhof aus mit der Linie 5 (Richtung Nedderfeld bzw. Burgwedel) ab der Haltestelle Hauptbahnhof/ Mönckebergstraße oder Hauptbahnhof/ZOB. Für diese Fahrt benötigen Sie eine Fahrkarte der Kategorie „Nahbereich".

Vom Hauptbahnhof nehmen Sie die S-Bahn (S21 Richtung Elbgaustraße oder S31 Richtung Altona) bis zum Bahnhof Dammtor (Messe/CCH; Fahrtzeit ca. 2 Minuten). Ausgang „Theodor-Heuss-Platz, Universität" nehmen. Links halten, nach ca. 150 m die Straße überqueren und weiter in die gleiche Richtung gehen. Das Hauptgebäude befindet sich rechts (Edmund-Siemers-Allee 1; Fußweg ca. 4 Minuten). Für diese Fahrt benötigen Sie eine Fahrkarte der Kategorie „Kurzstrecke".

## TAXI

Wenn Sie ein Taxi benötigen, finden Sie hier die Rufnummern einiger Taxiunternehmen in Hamburg:

**Hansa Taxi:** 040 / 211 211
**Das Taxi:** 040 / 22 11 22
**Taxi Hamburg:** 040 / 66 66 66

## CARSHARING, RIDE-SHARING & E-ROLLER

In Hamburg können Sie alternativ zu Taxis oder dem ÖPNV auch Carsharing-Angebote, ein MOIA als Elektro-Shuttle oder Elektro-Roller bzw. -Scooter nutzen. Zugriff auf die Angebote erhalten Sie über die jeweiligen kostenlosen Smartphone-Apps. Die Preise variieren je nach Anbieter, Abfahrtsort und Fahrzeit.

**Welchen Beitrag können wir als globales Gesundheitsunternehmen während einer Pandemie leisten?**

---

**Wer denkt an alle Patienten, die indirekt von der Pandemie betroffen sind, weil sie möglicherweise länger auf ihre Behandlung warten müssen?**

---

**Wie reagieren wir schnell auf die sich ändernden Herausforderungen?**

Mit diesen und noch vielen weiteren Fragen beschäftigen wir uns bei Johnson & Johnson seit zwei Jahren täglich.

Weltweit arbeiten mehr als 130.000 MitarbeiterInnen jeden Tag daran, innovative Produkte für eine optimale Patientenversorgung zu entwickeln und zur Verfügung zu stellen, um somit Health Care Professionals in ihrer täglichen Anstrengung dabei zu unterstützen, Patienten und ihre Familien bestmöglich zu betreuen.

Als wichtiger Partner für unsere Abteilungen Gesundheitspolitik und Gesundheitsökonomie bildet die Arbeit der dggö und ihrer Mitglieder eine unentbehrliche Basis für eine evidenzbasierte Gesundheitspolitik und -versorgung.

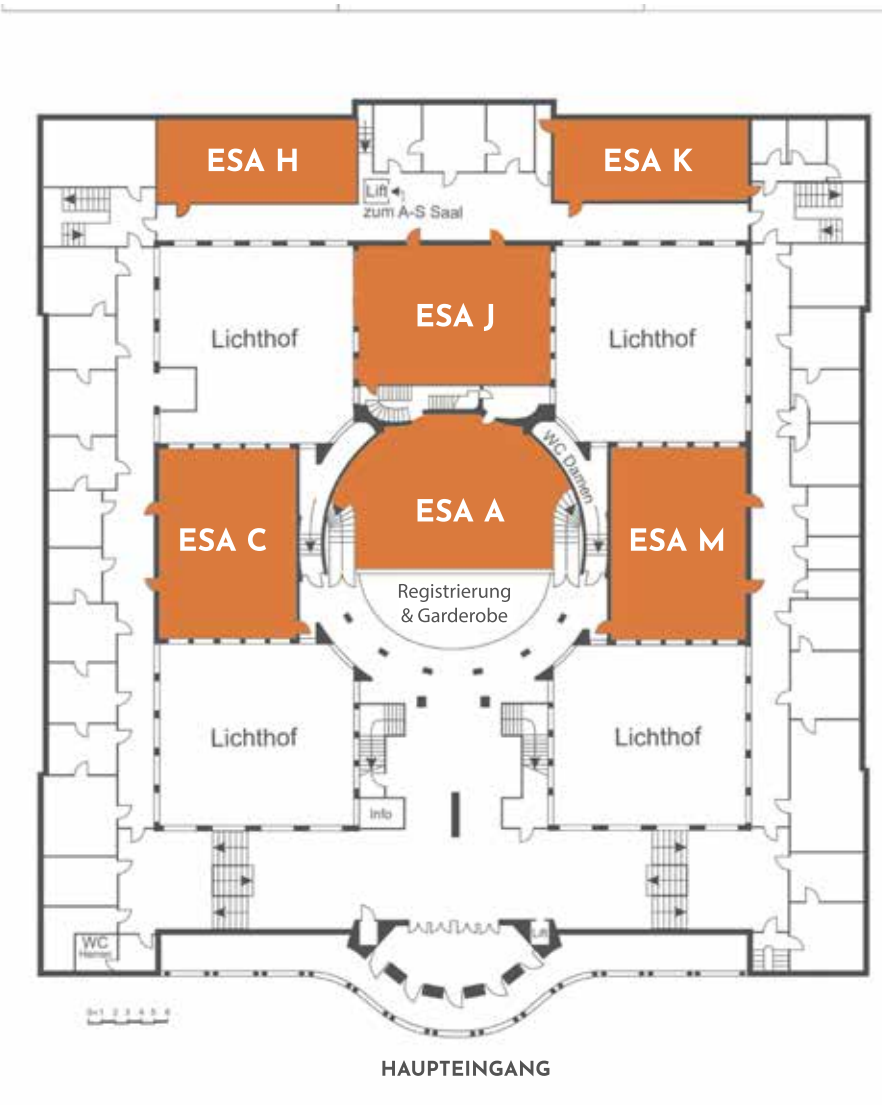
**Gemeinsam für eine evidenzbasierte Patientenversorgung**

Johnson & Johnson

Hauptgebäude der Universität Hamburg (Edmund-Siemers-Allee 1)

Fußweg vom Bahnhof Dammtor zum Hauptgebäude

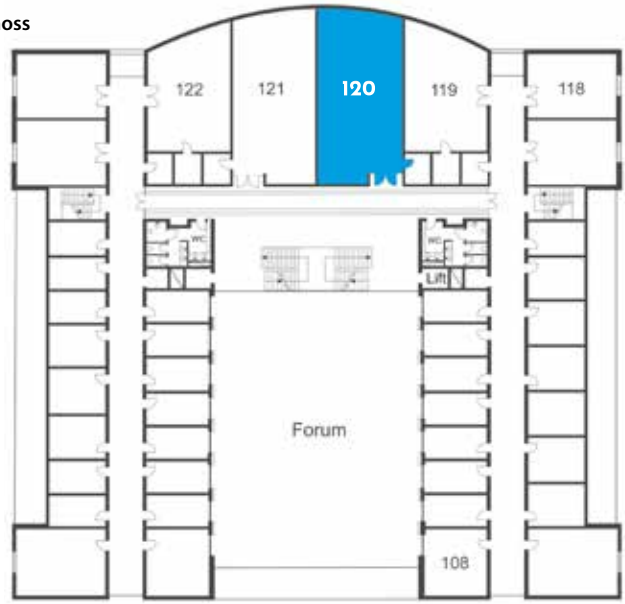
**Hauptgebäude der Universität Hamburg (ESA), Erdgeschoss:**



**Flügelbau West (W):**

**2. Obergeschoss**

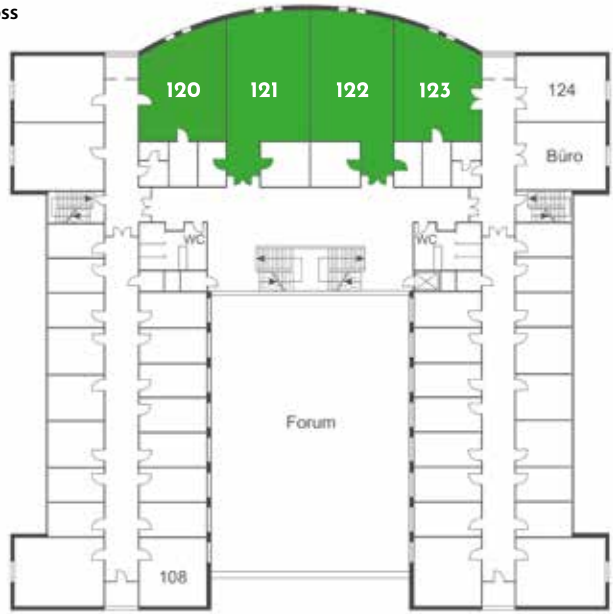
**1. Obergeschoss**



**Flügelbau Ost (O):**

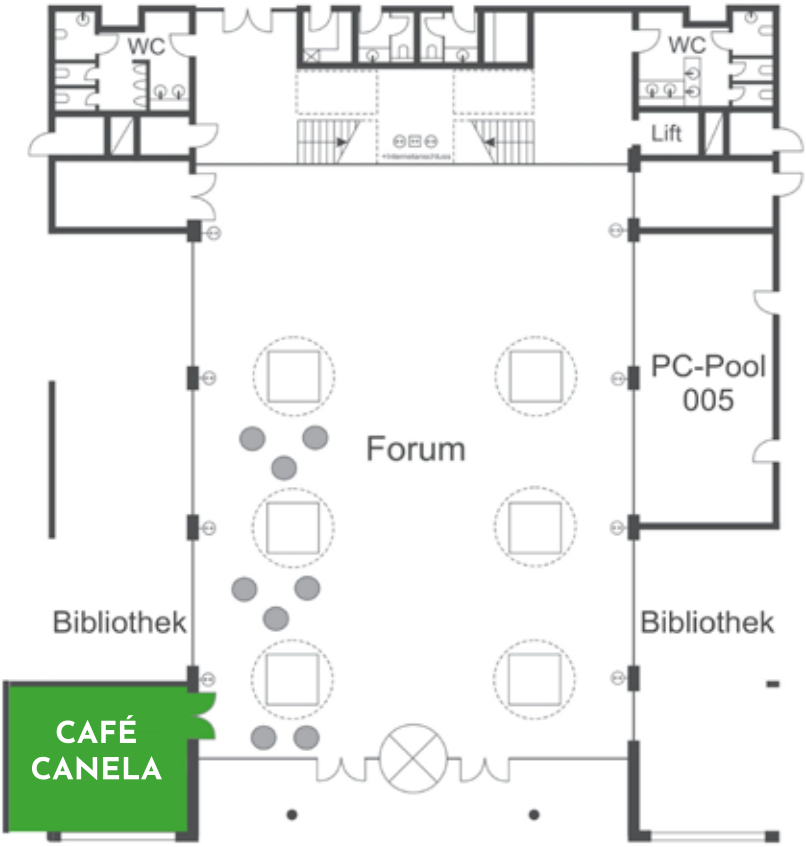
**2. Obergeschoss**

**1. Obergeschoss**



**Flügelbau Ost (O):**

**Erdgeschoss**



## TEILNAHMEBESTÄTIGUNG

Ihre Teilnahmebestätigung erhalten Sie bei der Registrierung im Eingangsbereich des Hauptgebäudes (ESA).

## INTERNETZUGANG

Gäste von akademischen Einrichtungen können das Eduroam-Netz nutzen.

Alle Gäste erhalten darüber hinaus einen persönlichen Zugang zum Gästenetz der Universität Hamburg. Die Anmeldedaten bekommen Sie zusammen mit Ihrem Konferenzausweis bei der Registrierung.

# INFORMATIONEN ZU DEN VORTRAGSSITZUNGEN UND POSTERPRÄSENTATIONEN

**Vortragssitzungen:**
Jede Vortragssitzung dauert 80 Minuten und umfasst 3 oder 4 Vorträge. Bei drei Vorträgen stehen pro Vortrag inkl. Diskussion circa 26 Minuten zur Verfügung, der Vortrag sollte max. 18 Minuten dauern, so dass ungefähr 8 Minuten für die Diskussion bleiben. Bei vier Vorträgen pro Sitzung verkürzt sich die Zeit pro Vortrag auf 20 Minuten inkl. Diskussion, also max. 14 Minuten pro Vortrag und 6 Minuten für die Diskussion. **Die Person, die zuletzt in einer Sitzung vorträgt, übernimmt den Vorsitz und achtet auf die maximale Dauer der Vorträge und die Möglichkeit zur Diskussion.**

**Posterpräsentationen (Kurzvorträge):**
Poster werden sowohl ausgestellt als auch in Postersitzungen in Kurzvorträgen vorgestellt. Jede Postersitzung dauert 40 Minuten. Je Sitzung werden in der Regel 4 Poster in Form einer kurzen Folienpräsentation vorgestellt, so dass pro Poster inklusive Diskussion max. 10 Minuten zur Verfügung stehen. Der Vortrag sollte max. 5 Minuten dauern, so dass 5 Minuten für die Diskussion bleiben. Bei fünf Postern pro Sitzung verkürzt sich die Diskussionszeit auf 3 Minuten. **Die Person, die zuletzt in einer Sitzung vorträgt, übernimmt den Vorsitz und achtet auf die maximale Dauer der Vorträge und die Möglichkeit zur Diskussion.** Die Ausstellung der Poster erfolgt in dem Raum der jeweiligen Session. Vor den Postersitzungen findet eine Kaffeepause statt; in dieser stehen die Referent:innen schon vorab zur Beantwortung von individuellen Fragen zu ihren Postern (ausgestellt in den Vortragsräumen) zur Verfügung.

**Präsentationstechnik:**
In den Tagungsräumen stehen Laptops und Beamer zur Verfügung. Auf den Vortragsrechnern ist Office 2016 installiert. Bitte vergewissern Sie sich vorab, dass Ihre Präsentation kompatibel ist. Zusätzlich sollten alle Präsentationen zur Sicherheit auch als pdf-Dateien gespeichert werden. Die Dateinamen sollen mit „Nachname_Vorname“ des Vortragenden beginnen. Es werden ausschließlich USB-Sticks als Datenträger akzeptiert. Bitte entpacken Sie Ihre zip-Dateien, bevor diese aufgespielt werden sollen.
Ihre Präsentation (USB-Stick) geben Sie bitte spätestens 10 Minuten vor Beginn der Vortragssitzung bei einem Crew-Mitglied im vorgesehenen Vortragsraum ab. Sie wird dann lokal gespeichert. Nach der Tagung werden alle Präsentationen gelöscht.

# MACH MAL PAUSE… GUTEN APPETIT!

Speisen und Getränke erhalten Sie während der Konferenz in den folgenden Locations:

## DGGÖ-CAFÉ

Das dggö-Café mit exklusiver Cafébar und Lounge befindet sich im Flügelbau West, in der 2. Etage.
Das dggö-Café ist während der gesamten Tagung geöffnet und eignet sich sehr gut für Gespräche oder Treffen. Außerhalb der Pausenzeiten bietet das dggö-Café neben Heiß- und Kaltgetränken auch kleinere Snacks an.

## DGGÖ-BISTRO

Neben dem dggö-Café steht Ihnen nun auch ein dggö-Bistro für die Pausen zur Verfügung. Es ist der ideale Ort für Ihre Mittagspause und befindet sich im Flügelbau Ost, ebenfalls in der 2. Etage. Das dggö-Bistro öffnet am Montag zur Mittagspause und schließt am Dienstag nach der Mittagspause.

## CAFÉ CANELA

Darüber hinaus findet ein weiteres Catering im Uni-Café Canela, im Flügelbau Ost, Erdgeschoss, statt.

## ZEITEN

**Kaffeepausen am Vor- und Nachmittag:**
Montag: 10:15-10:30 Uhr, 16:00-16:30 Uhr
Dienstag: 10:20-10:40 Uhr

**Mittagspausen:**
Montag: 12:00-13:10 Uhr
Dienstag: 12:50-13:50 Uhr

**Alle Locations sind vor Ort entsprechend ausgeschildert.**

# ABENDVERANSTALTUNG

Am Montagabend (28.03.2022) möchten wir Sie ab 19:00 Uhr ganz herzlich zur Abendveranstaltung bitten.

**Bitte beachten Sie, dass die Abendveranstaltung zusätzlich gebucht werden muss und nicht in der Tagungsgebühr enthalten ist. Ein Symbol auf dem Namensschild dient als Eintrittskarte. Bitte zeigen Sie beim Einlass Ihr Namensschild vor. Sofern Plätze verfügbar sind, können Sie sich auch noch an der Tageskasse zur Abendveranstaltung anmelden.**

**Die Location wird kurz vor Beginn der 14. dggö Jahrestagung über die dggö-Konferenzwebseite bekanntgegeben.**

BARMER

7Mind

# Kann man das Gedankenkarussell stoppen?

## Einfach entspannen: 7Mind – die Meditations-App für weniger Stress.

Die 7Mind-App hilft, das innere Wohlbefinden zu fördern und stressbedingten Krankheiten vorzubeugen. Das digitale Achtsamkeitstraining im Wert von rund 75 Euro ist für BARMER-Versicherte 12 Monate kostenlos nutzbar. Mehr Infos unter: **www.barmer.de/7mind-testen**

Laden im App Store

JETZT BEI Google Play

# PROGRAMM

dggö

| Montag, 28.03.2022 | | Dienstag, 29.03.2022 | |
|---|---|---|---|
| ab 08:00 Uhr | Registrierung | | |
| 09:00 – 10:15 | Ausschusssitzungen | 09:00 – 10:20 | Vortragssitzungen C |
| 10:15 – 10:30 | Kaffeepause | 10:20 – 10:40 | Kaffeepause |
| 10:30 – 12:00 | Eröffnungsplenum & Paneldiskussion | 10:40 – 11:20 | Posterpräsentationen |
| 12:00 – 13:10 | Mittagspause | 11:30 – 12:50 | Vortragssitzungen D |
| 13:10 – 14:30 | Vortragssitzungen A | 12:50 – 13:50 | Mittagspause |
| 14:40 – 16:00 | Vortragssitzungen B | 13:50 – 15:10 | Vortragssitzungen E |
| 16:00 – 16:30 | Kaffeepause | 15:20 – 16:30 | Abschlussplenum |
| 16:30 – 18:20 | Preisverleihung | | |
| 19:00 | Abendveranstaltung | | |

| Raum | Montag 13:00-14:20<br>Vortragssitzungen A | Montag 14:30-15:50<br>Vortragssitzungen B | Dienstag 9:00-10:20<br>Vortragssitzungen C | Dienstag 10:40-11:20<br>Posterpräsentationen | Dienstag 11:30-12:50<br>Vortragssitzungen D | Dienstag 13:50-15:10<br>Vortragssitzungen E |
|---|---|---|---|---|---|---|
| ESA C | Experimental Health Economics (A11) | Ökonomik des Arzneimittelmarktes (B3) | GKV-Versicherte im dynamischen Kontext von COVID-19* (C6) | Aktuelle Themen (P1) | Pflege und Pflegeversicherung (D2) | Pandemic Economics 4 (E10) |
| ESA H | Pflegepersonalfinanzierung im Krankenhaus* (A6) | Gesundheitssysteme und Reformen (B1) | Messung und Bewertung der Gesundheit (C1) | Ökonomische Evaluation (P2) | Ökonomik der Pandemie 2 (D1) | Economics of Vaccination (E7) |
| ESA J | Ökonomik der Pandemie 1 (A2) | Pandemic Economics 1 (B10) | Hospital Economics (C10) | | Pandemic Economics 3 (D8) | Versorgungsforschung 3 (E1) |
| ESA K | Patientenperspektive und Nutzwerte (IQWiG / dggö)* (A7) | Klassifikation des morbiditätsbezogenen Versorgungsbedarfs* (B8) | Pandemic Economics 2 (C8) | | Versorgungsforschung 2 (D3) | Analyse von Routinedaten (E3) |
| ESA M | Krankenhausmanagement (A4) | Versorgungsforschung 1 (B4) | Themen der Digitalisierung (C4) | | Veränderungen in der Versorgung psychisch Erkrankter (D6) | Effizienzmessung im Gesundheitsbereich (E4) |
| W120 | Evaluation von Gesundheitsleistungen 1 (A5) | Gesundheitsmärkte (B5) | Evaluation von Gesundheitsleistungen 3 (C5) | Versorgungsforschung (P3) | Economic Evaluation 1 (D10) | Implementierung von Gesundheits- und Pflegeinnovationen* (E5) |
| W220 | Vergütungssysteme (A1) | Evaluation von Gesundheitsleistungen 2 (B6) | Analysis of Health Care Systems 1 (C7) | | Current Topics in Health Economics (D4) | Sozioökonomische und regionale Aspekte der Gesundheit (E2) |
| O120 | Health Care in Developing Countries (A8) | Determinanten von Gesundheit (B2) | Health Economic Aspects of Risk (C9) | Economic Evaluation (P4) | Analysis of Health Care Systems 2 (D7) | Economic Evaluation 2 (E8) |
| O121 | Pharmaceutical Economics (A9) | Long-term Care (B9) | Pflege (C3) | | BMBF Centre Funding – Status Quo and the Future* (D5) | Competition and Choice (E9) |
| O123 | Aktuelle Themen des Deutschen Gesundheitswesens 1 (A3) | Aktuelle Themen des Deutschen Gesundheitswesens 2 (B7) | Mental Health Care (C11) | | Determinants of Health (D9) | Labour Markets & Health (E6) |
| O122<br>W222** | Organization of Care (A10) | Physician Payment (B11) | Nachfrage nach Gesundheitsleistungen (C2)** | | | |

Englisch

* Organisierte Sitzung
** Diese Session findet in Raum W222 statt.

# PROGRAMM

# 28. MÄRZ

## MONTAG

(INKL. EINER ANKÜNDIGUNG FÜR SO, 27. MÄRZ)

## 27. MÄRZ — NACHWUCHSGRUPPE DER DGGÖ — AB19:00

Die Nachwuchsgruppe der dggö lädt alle interessierten Nachwuchswissenschaftler:innen zu einem gemeinsamen Kennenlernen und Vernetzen ein.

Adresse: Blockbräu, Bei den St. Pauli-Landungsbrücken 3, 20359 Hamburg
Für Rückfragen: **daniel.gensorowsky@uni-bielefeld.de**

# 28. MÄRZ (MONTAG)

## AB 08:00 — KONGRESSREGISTRIERUNG

RAUM: ESA*

*Eingangsbereich Hauptgebäude

**DAS DGGÖ-CAFÉ ÖFFNET VON 08:00 – 17:30 UHR FÜR SIE.**

## 09:00 – 10:15 — AUSSCHUSSSITZUNGEN

Die Ausschusssitzungen im Rahmen der Jahrestagung dienen dazu, interessierten dggö-Mitgliedern eine Gelegenheit zum näheren Kennenlernen der einzelnen Ausschüsse zu bieten. Die Teilnahme von Neueinsteiger:innen wird ausdrücklich begrüßt.

### Ausschuss Entwicklungszusammenarbeit

Vorsitz: Manuela de Allegri (Universität Heidelberg)

RAUM: ESA K

**TOP 1:** Begrüßung
**TOP 2:** Wahl der neuen Ausschussvorsitzenden
**TOP 3:** Planung von Aktivitäten des Ausschusses

### Ausschuss Gesundheitsökonometrie

Vorsitz: Hendrik Schmitz (Universität Paderborn)

RAUM: ESA M

**TOP 1:** Begrüßung
**TOP 2:** Wahl der Vorsitzenden für die nächste Amtsperiode
**TOP 3:** Vortrag von Simon Reif (ZEW) und Jan Marcus (Universität Hamburg): Data and project management in empirical economics

## Ausschuss Gesundheitswirtschaft und E-Health
Vorsitz: Thomas Lux (Hochschule Niederrhein)

RAUM: ESA H

**TOP 1:** Begrüßung und Organisatorisches
**TOP 2:** Tour de Table
**TOP 3:** Bericht über die Aktivitäten des Ausschusses 2021
**TOP 4:** Stand Buch: „E-Health-Ökonomie II: Evaluierung und Implementierung"
**TOP 5:** Diskussion „Roadmap zur ökonomischen Analyse von E-Health-Anwendungen"
**TOP 6:** Planungen 2022
**TOP 7:** Verschiedenes

## Ausschuss Internationale Kooperation
Vorsitz: Bettina Siflinger (Tilburg University)

RAUM: O121

**TOP 1:** Begrüßung
**TOP 2:** Vortrag von Stefan Listl (Radboud UMC & Heidelberg University):
Oral health care: a mirror of health systems performance?

## Ausschuss Krankenversicherung
Vorsitz: Jan Zeidler (Leibniz Universität Hannover)

RAUM: ESA C

Thematische Sitzung zu „Kosten und Nutzen von DiGA – aktuelle Erfahrungen und Auswirkungen für die Zukunft der Versorgung"

**Vortrag 1:** DiGA als Teil einer Digitalisierungsstrategie im Gesundheitswesen
Wolfgang Greiner (Universität Bielefeld)

**Vortrag 2:** Lehren aus 1,5 Jahren DiGA – Eine quantitative Betrachtung
Benjamin Westerhoff (Barmer)

## Ausschuss Ökonomische Evaluation und Entscheidungsfindung
Vorsitz: Nadja Kairies-Schwarz (Heinrich-Heine-Universität)

RAUM: ESA J

**TOP 1:** Begrüßung
**TOP 2:** Rückblick und Ausblick der Arbeiten in den AGs Kosten und Präferenzen

## Ausschuss Versorgung und Vergütung
Vorsitz: Philippe Diserens
(Psychiatr. Universitätsklinik Zürich, Universität Bayreuth)

RAUM: O122

**TOP 1:** Begrüßung
**TOP 2:** Rückblick der Arbeiten im Ausschuss V&V 2021/22 und Vorstellen der neuen Mitglieder
**TOP 3:** Vorsitzwahlen 2022
**TOP 4:** Bestimmen der möglichen Themen und Arbeiten im Ausschuss V&V 2022/23

**10:15 – 10:30** **KAFFEEPAUSE** **WEST & OST**

## 10:30 – 12:00 ERÖFFNUNGSPLENUM

RAUM: ESA A

**Eröffnung durch den Vorsitzenden der dggö**
Harald Tauchmann (Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg)

**Begrüßung durch die Zweite Bürgermeisterin der Freien und Hansestadt Hamburg und Senatorin für Wissenschaft, Forschung und Gleichstellung**
Katharina Fegebank (Freie und Hansestadt Hamburg)

**Begrüßung durch die Universität Hamburg**

**Einführung durch den Tagungspräsidenten**
Mathias Kifmann (HCHE/Universität Hamburg)

## PANELDISKUSSION

**Covid-19 und das deutsche Gesundheitssystem: Bilanz und Empfehlungen**

- Jonas Schreyögg (HCHE/Universität Hamburg)
- Carsten Schultz (Christian-Albrechts-Universität zu Kiel)
- Amelie Wuppermann (Universität Halle-Wittenberg)

Moderation: Mathias Kifmann

## 12:00 – 13:10 MITTAGSPAUSE WEST & OST

## 13:10 – 14:30 VORTRAGSSITZUNGEN A

### A.1 Vergütungssysteme
Vorsitz: Sebastian Bauhoff (Harvard School of Public Health)

RAUM: W220

**Was kostet uns die ambulante Demenzversorgung?**
**Simulation der Krankheitskosten unter Nutzung eines Discrete-Time-Markov-Chain-Models**
Alexander Braun (IMC FH Krems - Institut Gesundheitsmanagement)

**Wie könnte eine Bundled-Payment-Vergütung für die Behandlung der Herzinsuffizienz aussehen?**
**Erste Ergebnisse einer Routinedatenauswertung aus dem Projekt sekTOR-HF**
Matthias Arnold (inav - privates Institut für angewandte Versorgungsforschung GmbH)

**Information, Loss Framing, and Spillovers in Pay-for-Performance Contracts:**
**a Framed Field Experiment with Nigerian Health Workers**
Sebastian Bauhoff (Harvard School of Public Health)

## A.2 Ökonomik der Pandemie 1
Vorsitz: Sebastian Neumann-Böhme (HCHE/Universität Hamburg)

RAUM: ESA J

**Soziale Lage und COVID-19 in Hamburg:**
**Ergebnisse soziallagensensitiver Auswertungen von GKV-Abrechnungsdaten**
Nele Meinert (HAW Hamburg)

**Capturing the Value of Vaccination within health technology assessment and health economics – Literature review and novel conceptual framework**
Jürgen Wasem (Universität Duisburg-Essen)

**Jumping the queue. Willingness to pay for faster access to COVID-19 vaccines in seven European countries**
Sebastian Neumann-Böhme (HCHE/Universität Hamburg)

## A.3 Aktuelle Themen des Deutschen Gesundheitswesens 1
Vorsitz: Anke Walendzik (Universität Duisburg-Essen)

RAUM: O123

**Interaktionseffekte zwischen regionalen Corona-Maßnahmen und sozioökonomischen Faktoren: eine räumlich-statistische Analyse auf Kreisebene**
Andree Ehlert (Hochschule Harz)

**Bevölkerungspräferenzen in der Organallokation:**
**ein Discrete-Choice-Experiment zu Verteilungsgerechtigkeitsprinzipien**
Carina Oedingen (Medizinische Hochschule Hannover/Center for Health Economics Research Hannover)

**Determinanten krankheitsbedingter Fehlzeiten: Dominanzanalyse eines Mehrebenenmodells**
Kai Svane Blume (Bergische Universität Wuppertal)

**Umsetzung der Strukturreform der Psychotherapie-Richtlinie; Ergebnisse aus Fokusgruppen mit Psychotherapeut*innen, Patient*innen und Vertreter*innen von Kostenträgern**
Anke Walendzik (Universität Duisburg-Essen)

## A.4 Krankenhausmanagement
Vorsitz: Fenja Hoogestraat (HCHE/Universität Hamburg)

RAUM: ESA M

**Anreize von Erlösverteilung im Krankenhaus auf die Behandlung im G-DRG-System**
Alexander Mohr (Klinikum Bayreuth GmbH)

**Krankenhauskosten bei Knie- und Hüftendoprothetik vor, während und nach dem ersten Lockdown der COVID-19-Pandemie in Deutschland**
Caroline Schatz (Ludwig-Maximilians-Universität München/Helmholtz Zentrum München)

**Strategic capacity reporting in ICUs? Hospital reactions to an occupancy-based financing scheme**
Sabrina Schubert (ZEW, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg)

**Determinants of quality management in hospitals – disentangling variation between and within hospitals over time**
Fenja Hoogestraat (HCHE/Universität Hamburg)

## A.5 Evaluation von Gesundheitsleistungen 1
Vorsitz: Christian Speckemeier (Universität Duisburg-Essen)

RAUM: W120

**Patient preferences for robotic and assistance technologies in healthcare: a Discrete-Choice Experiment**
Ann-Kathrin Fischer (Hochschule Neubrandenburg)

**Ökonomische Evaluation der fiskalischen Konsequenzen der symptomatischen Alzheimer-Krankheit in Deutschland: eine Mikrosimulation aus staatlicher Perspektive**
Bernhard Michalowsky (Deutsches Zentrum für Neurodegenerative Erkrankungen)

**Gesundheitsbezogene Lebensqualität in der frühen Nutzenbewertung von onkologischen Arzneimitteln: Inwieweit sind die Erhebungsinstrumente selbst evidenzbasiert?**
Ch.-Markos Dintsios (HHU Düsseldorf)

**Ökonomische Evaluation des Hautkrebsscreenings in Deutschland**
Christian Speckemeier (Universität Duisburg-Essen)

## A.6 Pflegepersonalfinanzierung im Krankenhaus
Vorsitz: Rosemarie Wehner (AOK Rheinland/Hamburg)
(Organisierte Sitzung)

RAUM: ESA H

**Impulsvortrag: Fair und versorgungsrelevant: Pflege richtig vergüten**
Matthias Mohrmann (AOK Rheinland/Hamburg)

**Impulsvortrag: Möglichkeiten und Grenzen der politischen Steuerung in der Pflegepersonalfinanzierung**
Dr. Sonja Optendrenk (Bundesministerium für Gesundheit)

**Impulsvortrag: Pflegepersonalfinanzierung aus Sicht eines Leistungserbringers**
Ingo Morell (GFO-Kliniken/Deutsche Krankenhausgesellschaft)

**Nach den 10-minütigen Impulsvorträgen laden wir an Thementischen zu intensiven Diskussionen ein.**

## A.7 Patientenperspektive und Nutzwerte (IQWiG / dggö)
Vorsitz: Reiner Leidl (Ludwig-Maximilians-Universität München)
(Organisierte Sitzung)

RAUM: ESA K

**Impulsvortrag: Bestimmung von Nutzwerten – Einführung und Perspektive des IQWiG**
Anja Schwalm (IQWiG)

**Impulsvortrag: Wie geeignet ist der EQ-5D bei älteren Menschen? Ergebnisse einer systematischen Literaturübersicht zu den Messeigenschaften und Diskussion möglicher Alternativen**
Sophie Gottschalk (HCHE/Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf)

**Impulsvortrag: Robustheit des deutschen Value-Sets für den EQ-5D-5L**
Kristina Ludwig (Universität Bielefeld)

## A.8 Health Care in Developing Countries

Chair: Constantin Schmidt
(Heidelberg Institute of Global Health (HIGH)/Heidelberg University)

RAUM: O120

**Covid-19 crisis, instability of preferences and media exposure: a natural experiment from urban Burkina Faso**
Laurène Petitfour (Heidelberg Institute of Global Health)

**Program costs of longer and shorter tuberculosis drug regimens and drug import: a modelling study for Karakalpakstan, Uzbekistan**
Nicolas Paul (Heidelberg Institute of Global Health/Charité – Universitätsmedizin Berlin)

**Weather shocks, recall bias and health: Evidence from rural Thailand**
Soschia Karimi (Leibniz Universität Hannover)

**To make, buy, or do nothing: a costing study of medical equipment maintenance schemes in Nepal**
Constantin Schmidt (Heidelberg Institute of Global Health/Heidelberg University)

## A.9 Pharmaceutical Economics

Chair: Katharina Blankart
(Universität Duisburg-Essen/CINCH Health Economics Research Center)

RAUM: O121

**Does centralization of marketing authorization at the European Medicines Agency impact the availability and launch delay of pharmaceuticals?**
Fabian Grünwald (HCHE/Universität Hamburg)

**Why population size matters – How the size of the target population relates to the price of orphan drugs in Germany**
Julian Witte (Vandage GmbH)

**Off-label vs. on-label medicine use, health care utilization and disability in the United States**
Katharina Blankart (Universität Duisburg-Essen/CINCH Health Economics Research Center)

## A.10 Organization of Care

Chair: Katrin Zocher (Johannes Kepler Universität Linz)

RAUM: O122

**Conversational Agents in Health Care from a Physicians' Perspective**
Alexandra Lehmann (Universität Bayreuth)

**Persistent frequent attendance in primary care among the oldest old. Longitudinal evidence from the AgeCoDe-AgeQualiDe study**
Elzbieta Buczak-Stec (HCHE/Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf)

**Do rebate contracts change waiting times and availability of drugs?**
Franz Josef Zorzi (FAU-Erlangen-Nürnberg)

**The effect of school health examinations on children's health care utilization and health status**
Katrin Zocher (Johannes Kepler Universität Linz)

## A.11 Experimental Health Economics
Chair: Heike Hennig-Schmidt (Universität Bonn)

RAUM: ESA C

**Physicians' Preferences and Willingness to Pay for AI-based Assistance Tools: a Discrete-Choice Experiment Among German Radiologists**
Philip von Wedel (WHU-Otto Beisheim School of Management)

**Rating systems in healthcare markets**
Silvia Angerer (UMIT TIROL)

**Physicians' Incentives, Patients' Characteristics, and Quality of Care: a Systematic Experimental Comparison of Fee-for-Service, Capitation, and Pay-for-Performance**
Heike Hennig-Schmidt (Universität Bonn)

# 14:40 – 16:00 VORTRAGSSITZUNGEN B

## B.1 Gesundheitssysteme und Reformen
Vorsitz: Andreas Schmid (Oberender AG/Universität Bayreuth)

RAUM: ESA H

**Optimierungspotential bei der HIV-Diagnosestellung in Deutschland**
Frederik Valbert (Universität Duisburg-Essen)

**Komorbiditäten im RSA – aktueller Sachstand**
Sylvia Demme (BAS)

**Quantifizierung intersektoraler Versorgungspotentiale und ihre ökonomische Bewertung**
Andreas Schmid (Oberender AG/Universität Bayreuth)

## B.2 Determinanten von Gesundheit
Vorsitz: Michael Laxy (Technische Universität München)

RAUM: O120

**Transmission of Infectious Diseases in Early Child Care Facilities: Policy Responses and Economic Impacts**
Corinna Hartung (LMU München)

**Sexual orientation and health among middle-aged and older adults**
Elzbieta Buczak-Stec (HCHE/Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf)

**Wie wirkt sich die Aufnahme und die Beendigung eines Ehrenamtes im Alter auf die physische Aktivität aus? Ergebnisse basierend auf Längsschnittdaten des Deutschen Alterssurveys**
Linda Baumbach (HCHE/Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf)

**The effect of population-based blood pressure screening on long-term cardio-metabolic morbidity and mortality: a regression discontinuity analysis**
Michael Laxy (Technische Universität München)

## B.3 Ökonomik des Arzneimittelmarktes
Vorsitz: Maximilian Gabler (Boehringer Ingelheim)

RAUM: ESA C

**Wie entwickeln sich die (ambulanten) Arzneimittelausgaben in Deutschland? – Projektionen anhand eines Markov-Modells mit Risikoklassen**
Stefan Fetzer (Hochschule Aalen)

**Potenziell inadäquate Medikation (PIM) bei älteren Menschen: Analysen anhand von Befragungs- und Abrechnungsdaten**
Victoria Schwarzbach (Technische Universität Berlin)

**The Impact of Mergers and Acquisitions on Corporate Success in the Pharmaceutical Industry**
Melanie Büssgen (HCHE/Universität Hamburg)

**Healthcare resource utilization and associated costs in new users of empagliflozin versus DPP-4 inhibitors and GLP-1 agonists: a retrospective cohort study based on real-world data from German sickness funds**
Maximilian Gabler (Boehringer Ingelheim)

## B.4 Versorgungsforschung 1
Vorsitz: Udo Schneider (Techniker Krankenkasse)

RAUM: ESA M

**Interventionen in Übereinstimmung mit bestehenden Leitlinien am Beispiel der augenärztlichen Kontrolluntersuchungen bei Diabetes mellitus zwischen 2009 und 2019 anhand von Abrechnungsdaten**
Anne Spranger (Technische Universität Berlin)

**Long-term evaluation of outcomes and costs of ureteroscopy, extracorporeal shockwave lithotripsy, and percutaneous nephrolithotomy after urolithiasis**
Claudia Schulz (HCHE/Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf)

**Entwicklung eines Qualitätsindikatorensets für die ambulante Versorgung von Gon- und Coxarthrose: eine systematische Literaturrecherche**
Tobias Bock (Technische Universität München)

**Pharmacy based metrics zur Bestimmung der Komorbidität - ein Update**
Udo Schneider (Techniker Krankenkasse)

## B.5 Gesundheitsmärkte
Vorsitz: Susanne Felgner (Technische Universität Berlin)

RAUM: W120

**Kosteneffektivität der interprofessionellen Zusammenarbeit zur Reduzierung von Krankenhausaufenthalten bei Pflegeheimbewohnern: Ergebnisse aus der deutschen interprofACT-Studie**
Louisa-Kristin Muntendorf (HCHE/Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf)

**Weiterentwicklung des Qualitätswettbewerbs im deutschen Gesundheitssystem - Ergebnisse einer Delphi-Expertenbefragung**
Daniel Negele (Universität Bayreuth)

**Eine systematische Übersichtsarbeit: Faktoren der Wahl einer zahnmedizinischen Behandlung aus Patientensicht – Hat sich das Verhalten mit der Covid-19-Pandemie verändert?**
Susanne Felgner (Technische Universität Berlin)

## B.6 Evaluation von Gesundheitsleistungen 2
Vorsitz: Hanna Sydow (Charité-Universitätsmedizin Berlin)

RAUM: W220

**Kosten-Effektivität einer evidenzbasierten, sektorenübergreifend-koordinierten und schweregradgestuften Versorgung bei psychischen Erkrankungen**
Hannah König (HCHE/Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf)

**STADPLAN – Auswirkungen einer Advance-Care-Planning-Intervention auf die Versorgungspräferenzen ambulant pflegebedürftiger, älterer Menschen in Deutschland**
Julia Jaschke (Bergische Universität Wuppertal)

**Gesundheitsökonomische Evaluation von Koordinationsstellen zur frühzeitigen Diagnose und Behandlung von entzündlich-rheumatischen Erkrankungen**
Juliana Rachel Hoeper (Leibniz Universität Hannover)

**Kosteneffektivität der nicht-invasiven telemedizinischen Mitbetreuung von Patienten mit Herzinsuffizienz: eine gesundheitsökonomische Analyse der TIM-HF2-Studie**
Hanna Sydow (Charité-Universitätsmedizin Berlin)

## B.7 Aktuelle Themen des Deutschen Gesundheitswesens 2
Vorsitz: Nicolas Ziebarth (Cornell University)

RAUM: O123

**Ein Ansatz zur nutzenbasierten Preisbildung bei digitalen Gesundheitsanwendungen**
Daniel Gensorowsky (Universität Bielefeld)

**Anreize zur Vermeidung von nosokomialen Infektionen aus Krankenhaussicht**
Dirk Sauerland (Universität Witten/Herdecke)

**Does paid parental leave affect infant and maternal health?**
Fanny Schmeißner (HCHE/Universität Hamburg)

**Fundamentally Reforming the Public DI System: Evidence from German Notch Cohorts**
Nicolas Ziebarth (Cornell University)

## B.8 Klassifikation des morbiditätsbezogenen Versorgungsbedarfs
Vorsitz: Reinhard Busse (Technische Universität Berlin)
(Organisierte Sitzung)

RAUM: ESA K

**Entwicklung eines bevölkerungsbezogenen Klassifikationssystems zur sektorenübergreifenden Ermittlung des morbiditätsbezogenen Versorgungsbedarfs**
Wilm Quentin (Technische Universität Berlin)

**Bildung von zusammengefassten Krankheitsgruppen**
Maria Klemt (Technische Universität Berlin)

**Bildung von Basis-PopGroups – methodische Herausforderungen**
Anna Braun und Thomas Grobe (aQua Institut)

## B.9 Long-term Care
Chair: Maximilian Lückemann (Institute of Health Economics Hannover)

RAUM: O121

**Accounting for Demography in Long-Term Care Financing: the Case for Germany**
Florian Maximilian Wimmesberger (Albert-Ludwigs-Universität Freiburg)

**Cash or Care: Insights from the German Long-Term Care System**
Marjolein Van Damme (Katholieke Universiteit Leuven)

**Regional Variation in the Use of Inpatient Long-Term Care in Germany**
Maximilian Lückemann (Institute of Health Economics Hannover)

## B.10 Pandemic Economics 1
Chair: Esra Eren Bayindir (HCHE/Universität Hamburg)

RAUM: ESA J

**The economic cost of implementing antigen-based rapid diagnostic tests for COVID-19 screening in high-risk transmission settings: evidence from Germany**
Alfonso Valenzuela Hurtado (Heidelberg University)

**Monetary incentives increase COVID-19 vaccinations**
Armando Meier (University of Lausanne)

**Knowledge-related determinants of R&D commercialization in the COVID-19 vaccine development**
Tetyana Melnychuk (Kiel University - Technology Management Research Group)

**COVID-19 Pandemic and Health Care Utilization in Germany**
Esra Eren Bayindir (HCHE/Universität Hamburg)

## B.11 Physician Payment
Chair: Ricarda Milstein (HCHE/Universität Hamburg)

RAUM: O122

**Physicians' performance pay and personality traits**
Daniel Wiesen (University of Cologne)

**Should Physicians Team Up to Treat Chronic Diseases?**
Malte Griebenow (HCHE/Universität Hamburg)

**How to Pay Primary Care Physicians for SARS-CoV-2 Vaccinations: an Analysis of 43 EU and OECD Countries**
Ricarda Milstein (HCHE/Universität Hamburg)

16:00 – 16:30 KAFFEEPAUSE WEST & OST

16:30 - 18:20

## PLENUM: AWARD CEREMONY

RAUM:
ESA A

**AWARD CEREMONY**
**Wissenschaftspreis 2021**
Harald Tauchmann (Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg)

**COVID-19 Paper Special Award**
Hendrik Jürges (Universität Wuppertal)

AB 19:00

## ABENDVERANSTALTUNG

# Keine Vorsorge ist auch keine Lösung.

Wenn Krankheiten frühzeitig erkannt werden,
sind sie besser zu behandeln.
Nutzen Sie unsere vielfältigen Vorsorgeangebote.

**Mehr erfahren auf aok.de**

**Deutschland, wir müssen über Gesundheit reden.**

**AOK Rheinland/Hamburg**
**Die Gesundheitskasse.**

AOK

# PROGRAMM

# 29. MÄRZ

DIENSTAG

# 29. MÄRZ (DIENSTAG)

**AB 08:00** — **KONGRESSREGISTRIERUNG** — RAUM: *Eingangsbereich Hauptgebäude ESA*

**DAS DGGÖ-CAFÉ ÖFFNET VON 08:00 – 15:00 UHR FÜR SIE.**

**09:00 – 10:20** — **VORTRAGSSITZUNGEN C**

## C.1 Messung und Bewertung der Gesundheit

Vorsitz: Tanja Sprave (Universitätsklinikum Freiburg)

RAUM: ESA H

**Die Korrektur von Verzerrungen bei der Nutzwertmessung durch Time Trade-Off – ein direkter Test der Validität**
Jacob A. Richelshagen (Universität Bayreuth)

**Implementierung von Value-Based-Care als Ansatz zur Finanzierung stationärer Krankenhausleistungen – Ergebnisse qualitativer Stakeholder-Interviews**
Vera Vennedey (Universität zu Köln)

**Not just another EQ-5D-5L value set for the UK: Using the 'OPUF' approach to study health preferences on the societal, group, subgroup and individual person level**
Paul Schneider (University of Sheffield)

**Patientenberichtete gesundheitsbezogene Lebensqualität (PRO) basierend auf 565 EQ-5D-5L-Fragebögen bei Kopf- und Halskrebspatienten**
Tanja Sprave (Universitätsklinikum Freiburg)

## C.2 Nachfrage nach Gesundheitsleistungen

Vorsitz: Thomas Grochtdreis (HCHE/Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf)

RAUM: W222

**Data-Mining-Methoden zur Identifizierung von Behandlungspfaden aus Routinedaten des Gesundheitswesens – ein Scoping Review**
Amelie Flothow (Technische Universität München)

**Nutzung medizintechnischer Großgeräte: Ökonomie vs. Medizin**
Marie Dreger (Technische Universität Berlin)

**Videosprechstunde beim Hausarzt im Lockdown – Sekundärdatenanalyse zur Nutzung während und nach dem ersten Lockdown**
Cordula Kreuzenbeck (IU Internationale Hochschule)

**Health care services utilization of persons with direct, indirect and without migration background in Germany: a longitudinal study based on the German Socio-Economic Panel (SOEP)**
Thomas Grochtdreis (HCHE/Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf)

## C.3 Pflege
Vorsitz: Karsten Rohlf (Bergische Universität Wuppertal)

RAUM: O121

**Entwicklung innovativer Wohnformen für Menschen mit mittelgradiger Demenz**
Carina Abels (Universität Duisburg-Essen)

**Häusliche Pflege durch hoch belastete erwerbstätige pflegende Angehörige - gesundheitsökonomische Aspekte der ReDiCare-Studie**
Helene Passon (Universität Hohenheim)

**Mental health and social support of informal caregivers during the COVID-19 pandemic in Germany: findings of a representative online survey**
Larissa Zwar (HCHE/Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf)

**Verbindlichkeit als Chance für eine bedarfsgerechte Pflegeplanung?**
Karsten Rohlf (Bergische Universität Wuppertal)

## C.4 Themen der Digitalisierung
Vorsitz: Nikola Blase (Universität Duisburg-Essen)

RAUM: ESA M

**Probleme und Barrieren beim Einsatz und der Nutzung von DiGA**
Godwin Denk Giebel (Universität Duisburg-Essen)

**Einstellungen, Erwartungen und Nutzung digitaler Medizin aus Sicht deutscher Dermatologen im Verlauf der SARS-CoV2-Pandemie: Trendanalyse 2019 versus 2021**
Patrick Reinders (HCHE/Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf)

**Die Akzeptanz digitaler Gesundheitsanwendungen in aktivierenden Therapien – Ergebnisse einer Online-Befragung**
Silke Frey (Hochschule Stralsund)

**Welche Rolle spielen ausgewählte Qualitätsdimensionen für die DiGA-Nutzung und welche Probleme bestehen aktuell bei der DiGA-Versorgung? Eine qualitative Analyse anhand von Fokusgruppen und Einzel-interviews**
Nikola Blase (Universität Duisburg-Essen)

## C.5 Evaluation von Gesundheitsleistungen 3
Vorsitz: Karolina Bieniek (Universität Duisburg-Essen)

RAUM: W120

**Gesundheitsökonomische Evaluation einer modellhaften Vollimplementierung von Shared-Decision-Making (SDM) im Krankenhaus basierend auf Routinedaten**
Marie Coors (Technische Universität München)

**Evaluation der Psychotherapie-Richtlinie: Eine Befragung von Psychotherapeutinnen und –therapeuten**
Sarah Schlierenkamp (Essener Forschungsinstitut für Medizinmanagement GmbH (EsFoMed))

**Leitlinienorientierte Versorgung im Indikationsstellungsprozess zum Herzkatheter beim chronischen Koronarsyndrom in Deutschland: gesundheitsökonomische Evaluation der ENLIGHT-KHK-Studie**
Yana Seleznova (Institut für Gesundheitsökonomie und Klinische Epidemiologie/Universität zu Köln)

**Entscheidungsanalytische Modellierung zur gesundheitsökonomischen Evaluation in der Kinder- und Jugendpsychiatrie am Beispiel der stationsäquivalenten Behandlung – Dissertationsvorhaben**
Karolina Bieniek (Universität Duisburg-Essen)

## C.6 GKV-Versicherte im dynamischen Kontext von COVID-19
Vorsitz: Manuel Batram (Vandage GmbH)
(Organisierte Sitzung)

RAUM: ESA C

**Organisation dezentraler Datenanalysen in POINTED**
Martin Rößler (Medizinische Fakultät Carl Gustav Carus/Technischen Universität Dresden)

**Risikofaktoren für schwere COVID-19-Erkrankungsverläufe**
Danny Wende (Medizinische Fakultät Carl Gustav Carus/Technischen Universität Dresden)

**Post-COVID-19 bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen**
Friedrich Loser (Techniker Krankenkasse)

**Ausblick: Potential von Routinedaten im Rahmen des Pandemiemanagements**
Josephine Jacob (InGef – Institut für angewandte Gesundheitsforschung Berlin GmbH)

## C.7 Analysis of Health Care Systems 1
Chair: Jürgen Wasem (Universität Duisburg-Essen)

RAUM: W220

**The Role of Incomplete Administrative Health Care Data: the Case of a Coverage Expansion in Switzerland**
Andreas Kohler (ZHAW School of Management and Law/tarifsuisse)

**Concentration of hospital capacities and patients' access to care**
Anne Mensen (RWI - Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung)

**Making less, billing less? Swiss GPs' response to reduced fees for technical services**
Camila Plaza de Laifer (University of Basel)

**To risk-equalize or not? An analysis of administrative costs in health insurance across five countries**
Jürgen Wasem (Universität Duisburg-Essen)

## C.8 Pandemic Economics 2
Chair: Jan Marcus (HCHE/Universität Hamburg)

RAUM: ESA K

**Detect the undetected: using random forests to identify pandemic-affected groups**
Lorenz Meister (DIW Berlin)

**The COVID-19 pandemic, well-being, and transitions to post-secondary education**
Malte Sandner (Institut für Arbeitsmarkt und Berufsforschung (IAB))

**Coping with Corona: the role of hospital care structures and capacity expansion in five countries**
Mirella Cacace (Katholische Hochschule Freiburg)

**The effect of a night-time curfew on the spread of COVID-19**
Jan Marcus (HCHE/Universität Hamburg)

## C.9 Health Economic Aspects of Risk
Chair: Johanna Kokot (HCHE/Universität Hamburg)

RAUM: O120

**Risk Preferences and Prosocial Behavior – Experimental Evidence in Pandemic Times**
Benedicta Hermanns (HCHE/Universität Hamburg)

**Risk-taking and background health risk**
Björn Bos (Universität Hamburg)

**Dynamics of Risk Preferences in the Context of the Covid-19 Pandemic: Evidence from seven European Countries**
Johanna Kokot (HCHE/Universität Hamburg)

## C.10 Hospital Economics
Chair: Simon Reif (ZEW Mannheim)

RAUM: ESA J

**Hospital Tinder in Germany – first best, second best or no match? – Structural quality and patient outcomes: the case of heart attack and stroke treatment in German hospitals**
Christiane Wuckel (RWI - Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung)

**How do hospitals respond to incentives? Evidence from Minimum Volume Requirements**
Peter Redler (LMU München)

**The effect of hospital ownership on quality outcomes in elective and emergency orthopaedic surgery – an instrumental variable approach using German hospital discharge records**
Stefan Rabbe (HCHE/Universität Hamburg)

**How do changes in prospective payment affect treatment decisions? Evidence from neonatology**
Simon Reif (ZEW Mannheim)

## C.11 Mental Health Care
Chair: Lars Schwettmann (Helmholtz Zentrum München - German Research Center for Environmental Health)

RAUM: O123

**How depression and depressive symptoms changed in Germany during the COVID-19 pandemic: a systematic literature review**
André Clement (Universität Witten/Herdecke)

**Currency shock and mental health**
Lukas Kauer (CSS Institute for empirical Health Economics)

**The Impact of Vertigo on Quality of Life: an Analysis of the Moderating Role of Personality Traits and Preferences with Data from the KORA-Fit Study**
Lars Schwettmann (Helmholtz Zentrum München - German Research Center for Environmental Health)

**10:20 – 10:40** **KAFFEEPAUSE** **WEST & OST**

Zur Vorbereitung auf die Posterpräsentationen stehen schon während der Kaffeepause die Referent:innen zur Beantwortung von individuellen Fragen in den jeweiligen Vortragsräumen zur Verfügung.

## P.1 Aktuelle Themen

Vorsitz: Johannes Kriegel (University of Applied Sciences Upper Austria)

RAUM: ESA C

**P.1.1 Das Belastungserleben von Intensivpflegekräften in Zeiten der Corona-Pandemie**
Philipp Köbe (Universität Witten/Herdecke)

**P.1.2 Virtuelle Analyse und Simulation der Prozesse im OP-Bereich unter Berücksichtigung der ergonomischen Arbeitsbelastung**
Lisanne Kremer (Hochschule Niederrhein)

**P.1.3 Die Folgekosten der Pandemie für Kinder und Jugendliche**
Philipp Köbe (Universität Witten/Herdecke)

**P.1.4 Inhouse-Arzneimittellogistik im Krankenhaus in Zeiten der SARS-Covid-19-Pandemie**
Johannes Kriegel (University of Applied Sciences Upper Austria)

## P.2 Ökonomische Evaluation

Vorsitz: Sarah Schlierenkamp
(Essener Forschungsinstitut für Medizinmanagement GmbH (EsFoMed))

RAUM: ESA H

**P.2.1 Krankenkassenechtdaten: Verlängerte Lebensdauer durch implantierbare Herzmonitore**
Isabell Schliebener (Medtronic GmbH)

**P.2.2 Logic-Model und Impact-Map für die Primäre Gesundheitsversorgung am Beispiel Primärversorgungseinheiten (PVE)**
Johannes Kriegel (University of Applied Sciences Upper Austria)

**P.2.3 Führt die topische Therapie mit dem Capsaicin-Pflaster 179 mg (8%) zu einer Verbesserung der Alltagsbelastungen bei Patienten mit neuropathischem Schmerz? Eine Routinedatenanalyse auf Basis von GKV-Abrechnungsdaten**
Matthias Arnold (inav – privates Institut für angewandte Versorgungsforschung GmbH)

**P.2.4 Mixed-Methods-Ansatz zur Evaluation der Reform der Psychotherapie-Richtlinie: Studienprotokoll**
Sarah Schlierenkamp (Essener Forschungsinstitut für Medizinmanagement GmbH (EsFoMed))

## P.3 Versorgungsforschung
Vorsitz: Nils Schrader (Universität Duisburg-Essen)

RAUM: W120

**P.3.1 Pragmatische Algorithmen zur teledermatologischen Versorgung von Justizvollzugsanstalten**
Brigitte Stephan (Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf)

**P.3.2 Nutzung von Routinedaten verschiedener gesetzlicher Krankenkassen in gesundheitsökonomischen Analysen: ein praktischer Erfahrungsbericht aus der TIM-HF2-Studie mit 48 Krankenkassen**
Hanna Sydow (Charité – Universitätsmedizin Berlin)

**P.3.3 Implementierung digitaler Anwendungen in der Brustkrebsvorsorge: die Entwicklung und Validierung eines Technologieakzeptanzmodells**
Lucie Aretz (Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg)

**P.3.4 Opioidhaltige Analgetika – Untersuchung zu Entwicklungstrends in der Versorgung bei nicht-tumorbedingten Schmerzen (Op-US) - Studienprotokoll**
Nils Schrader (Universität Duisburg-Essen)

## P.4 Economic Evaluation
Chair: Gaby Sroczynski (UMIT - University for Health Sciences, Medical Informatics and Technology)

RAUM: O120

**P.4.1 Cost-effectiveness of surgical treatment in patients with refractory epilepsy: a systematic review**
Anne Kitschen (University of Bremen and Witten/Herdecke University)

**P.4.2 Health-economic evaluation of the 'HerzCheck' project for detection of early heart failure using telemedicine in structurally economically underdeveloped regions**
Hannah Kentenich (Institut für Gesundheitsökonomie und Klinische Epidemiologie (IGKE)/Universitätsklinikum Köln (AöR))

**P.4.3 Improving the readiness and clinical quality of antenatal care – findings from a quasi-experimental evaluation of a performance-based financing scheme in Burkina Faso**
Inke Appel (Universitätsklinikum Heidelberg)

**P.4.4 A Time-driven Activity-based Costing Approach of Magnetic-Resonance-guided High-Intensity-focused Ultrasound for Cancer-induced Bone Pain**
Julia Simões Correa Galendi (Uniklinik Köln/Universität zu Köln)

**P.4.5 Long-term benefits, harms and cost effectiveness of screening individuals younger than age 50 with familial colorectal cancer risk based on a decision analysis within the Farkor study**
Gaby Sroczynski (UMIT - University for Health Sciences, Medical Informatics and Technology)

## D.1 Ökonomik der Pandemie 2

Vorsitz: Sebastian Neumann-Böhme (HCHE/Universität Hamburg)

RAUM: ESA H

**Auswirkungen der COVID-19-Pandemie auf die psychiatrische Versorgung – eine Sekundärdatenanalyse auf der Grundlage von AOK-Versichertendaten**
Alexander Engels (HCHE/Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf)

**Auswirkungen des Lockdowns im März 2020 auf die hausärztliche Versorgung von Patient*innen mit Diabetes mellitus Typ 2**
Christoph Strumann (Universitätsklinikum Schleswig-Holstein)

**A country-level analysis comparing hospital capacity and utilisation during the first COVID-19 wave across Europe**
Juliane Winkelmann (Technische Universität Berlin)

**The willingness to be vaccinated against COVID-19 and its determinants in seven European countries. Results from the ECOS study**
Sebastian Neumann-Böhme (HCHE/Universität Hamburg)

## D.2 Pflege und Pflegeversicherung

Vorsitz: Lea de Jong
(Center for Health Economics Research Hannover (CHERH))

RAUM: ESA C

**Können Virtual-Reality-Anwendungen gegen soziale Isolation und wahrgenommene Einsamkeit in Pflegeheimen eingesetzt werden? – Eine Mixed-Methods-Studie zu digitalen Transformationsoptionen für Bewohner und Mitarbeitende**
Lena Schinner (Universität Bayreuth)

**Beitragssatzentwicklung in der Sozialen Pflegeversicherung – Effekte einer degressiven Leistungsdynamisierung**
Lewe Christoph Bahnsen (Wissenschaftliches Institut der PKV (WIP))

**Analyse des Bedarfs für palliativmedizinische Tageskliniken und Tageshospize: ein Discrete-Choice Experiment im Rahmen des Projekts ABPATITE**
Lea de Jong (Center for Health Economics Research Hannover (CHERH))

## D.3 Versorgungsforschung 2

Vorsitz: Saskia Kropp (Technische Universität München)

RAUM: ESA K

**Berechnung des Return on Investment auf Basis differenzieller Effekte – Welchen volkswirtschaftlichen Nutzen haben Rehabilitationsmaßnahmen bei Erwerbstätigen?**
Lena Tepohl (Institut für Rehabilitationsmedizinische Forschung/Universität Ulm)

**Hürden und Hindernisse im Zusammenhang mit Routineimpfungen bei Patientinnen und Patienten mit chronisch-entzündlichen rheumatischen Erkrankungen (CIRD): ein Scoping Review**
Pauline Birte zur Nieden (Essener Forschungsinstitut für Medizinmanagement GmbH)

**Eine kooperative Versorgungsform von Ärzt*innen und Pflegekräften in Pflegeheimen – eine Kosten-Nutzen-Analyse anhand von GKV-Routinedaten**
Rieka von der Warth (Universitätsklinikum Freiburg)

**Accountable Care in Deutschland – informierter Dialog und strukturiertes Feedback: Ergebnisse einer Interventionsstudie**
Saskia Kropp (Technische Universität München)

## D.4 Current Topics in Health Economics
Chair: Johanna Sophie Quis (IHE/Leibniz Universität Hannover)

RAUM: W220

**Structural and economic barriers and facilitators in vaccinating oncological patients in hospitals and their ambulatory environment**
Florian Kron (Uniklinik Köln)

**Staying Sick but Feeling Better? – The impact of health shocks on health perceptions and behaviors**
Jannis Stöckel (Erasmus School of Health Policy & Management/Erasmus University Rotterdam)

**Identifying diseases in claims data using a machine learning approach – a case from Switzerland**
Michael Stucki (Zurich University of Applied Sciences)

**Does length really matter? New evidence on the link between years of education and health**
Johanna Sophie Quis (IHE/Leibniz Universität Hannover)

## D.5 BMBF Centre Funding - Status Quo and the Future
Chair: Annika Herr (Leibniz Universität Hannover)
(Organized Session)

RAUM: O121

**Health Economics Research in Germany – how it has evolved in 40 years**
Friedrich Breyer (Universität Konstanz)

**International perspectives on health economics research in Germany**
Lise Rochaix (Paris School of Economics)

**Berlin Centre of Health Economics Research (BerlinHECOR)**
Reinhard Busse (TU Berlin)

**Center for Health Economics Research Hannover (CHERH)**
Jan Zeidler (Leibniz Universität Hannover)

**Competent in competition and health – Health Economics Research Center (CINCH)**
Martin Karlsson (Universität Duisburg-Essen)

**Hamburg Center for Health Economics (HCHE)**
Jonas Schreyögg (HCHE/Universität Hamburg)

## D.6 Veränderungen in der Versorgung psychisch Erkrankter
Vorsitz: Anne Neumann (Technische Universität Dresden)
(Organisierte Sitzung)

RAUM: ESA M

**Veränderung der Behandlung in psychiatrischen Kliniken mit Modellvorhaben zu patientenzentrierten Versorgung und globalem Budget (§ 64b SGB V) – Modellübergreifende Ergebnisse aus zwölf Abschlussberichten der Evaluationsstudie EVA64**
Anne Neumann (Technische Universität Dresden)

**Gesundheitsökonomische Evaluation psychiatrischer Kliniken mit Modellvorhaben nach § 64b SGB V – modellübergreifende Ergebnisse aus zwölf Abschlussberichten der Evaluationsstudie EVA64**
Roman Kliemt (Wissenschaftliches Institut für Gesundheitsökonomie und Gesundheitssystemforschung (WIG2))

**Sekundärdatengestützte Evaluation von Modellvorhaben der psychiatrischen Versorgung nach §64 b SGB X: methodische Herausforderungen und Lösungsansätze**
Enno Swart (Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg)

**Wirksamkeit von Modellvorhaben gemäß § 64b SGB V aus Patientenperspektive: Design und erste Ergebnisse der PsychCare-Studie**
Anne Neumann (Technische Universität Dresden)

**Impact of flexible and integrative psychiatric care models in Germany on healthcare resource use and costs for patients with mental disorders – results from the PsychCare study**
Tarcyane Barata Garcia (Wissenschaftliches Institut für Gesundheitsökonomie und Gesundheitssystemforschung (WIG2))

## D.7 Analysis of Health Care Systems 2

Chair: Robert Messerle (HCHE/Universität Hamburg)

RAUM: O120

**Drivers of population perception of Health System Responsiveness**
Katharina Achstetter (Technische Universität Berlin)

**Financial risk protection in case of ill health among households with privately insured members in Germany**
Philipp Hengel (Technische Universität Berlin)

**Regional differences in the access to certified cancer care – the influence of regional innovation systems in Germany**
Tim Brand (Universität Duisburg-Essen)

**Effects of an extensive reform of hospital payment: the German DRG-Introduction**
Robert Messerle (HCHE/Universität Hamburg)

## D.8 Pandemic Economics 3

Chair: Sebastian Himmler
(Erasmus School of Health Policy & Management)

RAUM: ESA J

**Nosocomial Infections in German Hospitals During the COVID-19 Pandemic**
Rebecca Leber (RWI Essen/Universität Duisburg-Essen)

**The Long Shadow of an Infection: COVID-19 and Performance at Work**
W. Benedikt Schmal (Heinrich-Heine University Düsseldorf)

**Healthcare utilization during the Covid-19 pandemic**
Wolfgang Frimmel (JKU Institut für Volkswirtschaftslehre)

**Well-being in Europe over the course of the COVID-19 pandemic and the role of government stringency**
Sebastian Himmler (Erasmus School of Health Policy & Management)

## D.9 Determinants of Health

Chair: Iris Kesternich (KU Leuven)

RAUM: O123

**Hate is too great a burden to bear: hate crimes and the mental health of refugees**
Daniel Graeber (DIW Berlin)

**Health policy evaluation of "Ticket to J1" using a difference-in-differences design and routine data**
Iryna Iashchenko (Technical University Munich)

**The effect of retirement on loneliness in Europe**
Johannes Hollenbach (RWI – Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung)

**In Good and Bad Times—Associations between Spousal Health and Assortative Matching on Early-Life Factors in Europe**
Iris Kesternich (KU Leuven)

## D.10 Economic Evaluation 1

Chair: Stefan Kohler
(Heidelberger Institut für Global Health/Universität Heidelberg)

RAUM: W120

**HOMESIDE - a home-based family-caregiver-delivered music and reading intervention for people living with dementia: a preliminary examination of resources used 30 days prior to the randomised controlled trial**
Sven Warnke (Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt)

**Effects of an integrated care model on healthcare utilization and expenditures in a socially deprived urban area in Germany – a machine learning based approach**
Vanessa Ress (HCHE/Universität Hamburg)

**A Framework for Assessing Import Costs of Medical Supplies and Results for a Tuberculosis Program in Karakalpakstan, Uzbekistan**
Stefan Kohler (Heidelberger Institut für Global Health/Universität Heidelberg)

**12:50 – 13:50** MITTAGSPAUSE WEST & OST

**13:50 – 15:10** VORTRAGSSITZUNGEN E

## E.1 Versorgungsforschung 3

Vorsitz: Julian Witte (Universität Bielefeld / Vandage GmbH)

RAUM: ESA J

**Association between Healthcare Costs and Low-Value Medication in Dementia**
Moritz Platen (Deutsches Zentrum für Neurodegenerative Erkrankungen e.V. (DZNE))

**Leitliniengerechte Versorgung am Beispiel von bildgebenden Verfahren bei unspezifischen Rückenschmerzen zwischen 2010 und 2020 anhand von GKV-Abrechnungsdaten**
Katharina Achstetter (Technische Universität Berlin)

**Fördernde und hemmende Faktoren sowie sinnvolle Anwendungsbereiche von Videosprechstunden: eine systematische Übersichtsarbeit**
Klemens Hoefer (Universität Duisburg-Essen)

**Krankheitslast stationär behandelter Influenza bei älteren Menschen**
Julian Witte (Universität Bielefeld/Vandage GmbH)

## E.2 Sozioökonomische und regionale Aspekte der Gesundheit
Vorsitz: Sara Pedron (Technische Universität München)

RAUM: W220

**Akzeptanz des „Hamburger Hausbesuchs für Seniorinnen und Senioren" bei 4.716 älteren Personen in 15 Monaten**
Lilli Neumann (Albertinen Haus, Zentrum für Geriatrie und Gerontologie, Wissenschaftliche Einrichtung an der Universität Hamburg)

**Regional Knowledge Production and Medical Device Use in Europe**
Meilin Möllenkamp (HCHE/Universität Hamburg)

**Transfer Payment Systems and Financial Distress**
Nicolas Schreiner (CSS Institute for Empirical Health Economics)

**Socioeconomic and risk-related drivers of compliance with social distancing and prevention regulations for Covid-19: evidence from the Munich-based KoCo19 study**
Sara Pedron (Technische Universität München)

## E.3 Analyse von Routinedaten
Vorsitz: Dirk Horenkamp-Sonntag (Techniker Krankenkasse)

RAUM: ESA K

**Krankenhausaufenthalte und Antibiotikagaben von Kindern MS-kranker Mütter im Vergleich zu Kindern nicht MS-kranker Mütter – eine Routinedatenanalyse**
Kathrin Pahmeier (Universität Duisburg-Essen)

**Routinedatenanalyse im Rahmen des Innovationsfondsprojektes „Präferenzgerechter Einsatz von Videosprechstunden in ländlichen und städtischen Regionen (PräVi)"**
Theresa Hüer (Universität Duisburg-Essen)

**Leitfragen zur Verwendung von Routinedaten der Gesetzlichen Krankenversicherung**
Udo Schneider (Techniker Krankenkasse)

**Differenzierung klinischer Behandlungspfade in GKV-Routinedaten am Beispiel der Notfallversorgung in der vertragsärztlichen Versorgung**
Dirk Horenkamp-Sonntag (Techniker Krankenkasse)

## E.4 Effizienzmessung im Gesundheitsbereich
Vorsitz: Sebastian Franke (Technische Universität München)

RAUM: ESA M

**Effizienzbewertung der Gesundheitsversorgung von Landkreisen in Deutschland unter Berücksichtigung von Qualitätsendpunkten**
Carolin Gänssle (HCHE/Universität Hamburg)

**Assessing telemedicine efficiency in German follow-up care - a randomized controlled trial of video consultations for orthopedics and trauma surgery patients**
Jennifer Muschol (Justus-Liebig-Universität Gießen)

**Determinanten und Auswirkungen von Geschäftsführungswechseln im Krankenhaus**
Marius Hermes (Bergische Universität Wuppertal)

**Performance of organised practice networks compared to standard care in the outpatient sector in Germany**
Sebastian Franke (Technische Universität München)

## E.5 Implementierung von Gesundheits- und Pflegeinnovationen
Vorsitz: Uwe Fachinger (Universität Vechta)
(Organisierte Sitzung)

RAUM: W120

**Genossenschaftliche Geschäftsmodelle für eine datengestützte Gesundheitsversorgung**
Henrike Langer (Ruhr-Universität Bochum)

**Die Verteilung von Effizienzgewinnen als elementarer Bestandteil von kollaborativen Geschäftsmodellen – Bewertung spieltheoretischer Lösungskonzepte zur Entwicklung eines Entscheidungsunterstützungssystems für Innovationsnetzwerke im AAL-Bereich**
Jelena Bleja (Fachhochschule Dortmund)

**Entwicklung, Erprobung und Evaluierung eines wissenschaftlichen Weiterbildungsangebots für Pflegefachpersonen**
Stina-Katharina Treseler (Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften - Hochschule Braunschweig/Wolfenbüttel)

**Nutzen und Kosten von intelligenten Rollatoren für ältere Menschen in der häuslichen Versorgung**
Mareike Mähs (Universität Vechta)

## E.6 Labour Markets and Health
Chair: Maren M. Michaelsen (Universität Witten/Herdecke)

RAUM: O123

**The effect of prenatal home visiting on maternal and child outcomes at primary school age**
Malte Sandner (Institut für Arbeitsmarkt und Berufsforschung (IAB))

**Out for Good: Labor Market Effects of Transitory and Persistent Health Shocks**
Mattis Beckmannshagen (Freie Universität Berlin)

**Nurses´ and Midwives´ Intention to Leave during the Covid-19 Pandemic in Germany: Drivers are Safety and Quality of Care Perception, Staffing and Sense of Coherence**
Maren M. Michaelsen (Universität Witten/Herdecke)

## E.7 Economics of Vaccination
Chair: Thomas Rittmannsberger (University of Innsbruck)

RAUM: ESA H

**Cost of Community-Acquired Pneumonia (CAP) and Cost Effectiveness Analyses of PCV Vaccination in Germany**
Ernestine Mahar (Pfizer)

**From vaccine approval to reimbursement: analysis of discrepancies between label according to marketing authorization and indication for reimbursement listed in the vaccination policy (SI-RL) in Germany**
Johannes Urban (Pfizer)

**The effect of social norms on COVID-19 vaccination readiness: evidence from a nation-wide survey experiment**
Thomas Rittmannsberger (University of Innsbruck)

## E.8 Economic Evaluation 2

Chair: Judith Dams (HCHE/Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf)

RAUM: O120

**Cost of illness of high risk for stroke and bleeding in patients with atrial fibrillation**
Eric Faß (WIG2 Institut)

**Precision medicine in chronic inflammation – a review of methodological issues in economic evaluations**
Natalie Baier (Kiel Institut für Weltwirtschaft)

**Cost effectiveness of a group-based lifestyle-integrated functional exercise program after twelve months follow-up**
Sophie Gottschalk (HCHE/Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf)

**Budget impact analysis of a lifestyle-integrated functional exercise program for older people in Germany: a Markov model based on data from the LiFE-is-LiFE trial**
Judith Dams (HCHE/Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf)

## E.9 Competition and Choice

Chair: Christoph Strumann (Universitätsklinikum Schleswig-Holstein)

RAUM: O121

**Competition and prescribing behaviour in primary care**
David Simón Jonathan Anchu Probst (Leibniz Universität Hannover)

**Public reporting of quality and quality improvement in Germany's hospitals**
Esra Eren Bayindir (HCHE/Universität Hamburg)

**Too many cooks could spoil the broth:**
**reducing choice overload under free provider choice by the coordination of health care**
Christoph Strumann (Universitätsklinikum Schleswig-Holstein)

## E.10 Pandemic Economics 4

Chair: Anna Reuter
(Heidelberger Institut für Global Health/Universität Heidelberg)

RAUM: ESA C

**A new type of superspreader event? The flood disaster and the spread of COVID-19 in Western Germany**
Gerrit Stahn (Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg)

**The socio-economic impact of COVID-19 on selected MENA countries**
Heba Nassar (Cairo University)

**Cost and cost effectiveness of four different SARS-CoV-2 surveillance strategies: evidence from Germany**
Thi Hoa Nguyen (Heidelberg University Hospital)

**Predicting Denial or Forgoing of Essential Care Due to the COVID-19 Pandemic**
Anna Reuter (Heidelberger Institut für Global Health/Universität Heidelberg)

**Keynote: Impfverhalten und die Pandemie**
Robert Nuscheler (Universität Augsburg)

**Einladung zur dggö Jahrestagung 2023**
Annika Herr (Leibniz Universität Hannover)

**Verabschiedung**
Mathias Kifmann (HCHE/Universität Hamburg)

# NOTIZEN

dggö

Deutsche Gesellschaft
für Gesundheitsökonomie e.V.

15. DGGÖ JAHRESTAGUNG

# Qualität von Gesundheitsleistungen in einer heterogenen Gesellschaft

HANNOVER

## 13. und 14. März 2023

THEMEN:

- **Gesundheitsökonomie**
- **Gesundheitspolitik**
- **Gesundheitssysteme**
- **Versorgungsforschung**

EINREICHUNG VON VORTRÄGEN:

## 1. Oktober bis 15. November 2022

© Daniel Vogl / LUH

Leibniz Universität Hannover

IHE Institute of Health Economics

CHERH

dggö

Deutsche Gesellschaft
für Gesundheitsökonomie e.V.

dggö - Deutsche Gesellschaft für Gesundheitsökonomie e.V.
Universität Duisburg-Essen
Fakultät für Wirtschaftswissenschaften, Lehrstuhl für Volkswirtschaftslehre, insbesondere Quantitative Wirtschaftspolitik
Weststadttürme Berliner Platz 6-8
45127 Essen

Telefon: +49 201 183-4622 Telefax: +49 201 183-5879
geschaeftsstelle@dggoe.de